

Altfraunhofen

AKTUELL



Informationen aus der Gemeinde

August 2020

INHALT DIESER AUSGABE

Aus der Verwaltung	1-3
Gemeinderadeln	4
Aus dem Gemeinderat	4-6
CSU-Ortsverband	6
Obst- und Gartenbauverein	6
Die Gemeinde gratuliert	7
TSV Altfraunhofen	8
Kinderzentrum	8-9
Das Landratsamt informiert	9
Grundschule	10
Vorschulkinder der Waldläuser	10-11
Waldkindergarten	11-12
Corona-Warn-App, Flughafen München	13
Landshuter Netzwerk	14
Hospiz- und Palliativversorgung	14
Lakumed-Kliniken	15
Sprechzeiten, Zuständigkeiten, Impressum	15
Freiwillige Feuerwehr	16

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

weiterhin wirkt sich die Coronapandemie enorm auf unsere Arbeitswelt und das gesellschaftliche Leben aus. Jeder Einzelne kann dazu beitragen, eine weitere Welle zu verhindern. Ich bitte Sie deshalb, halten Sie die notwendigen Hygienevorschriften ein. Die Gemeinderatssitzungen finden aus diesem Grund bis auf weiteres im Saal des Gasthauses Obermaier statt.

Am Samstag, den 25. Juli 2020 hat sich unser Gemeinderat zu einer ganztägigen Informations- und Strategietagung getroffen. Dabei haben wir uns neben der Finanzplanung für die nächsten Jahre auch mit den anstehenden Großprojekten und den Möglichkeiten der Realisierung von diesen beschäftigt.

Für die gemeinsame Kläranlage mit der Gemeinde Vilsheim wurde inzwischen die Baugenehmigung erteilt. Es fehlt jetzt nur noch die wasserrechtliche Erlaubnis. Die Ausschreibung der Gewerke ist bereits in Vorbereitung. Eventuell kann noch in diesem Jahr mit dem Bau begonnen werden.

Die neue Kinderbetreuungseinrichtung, die am Koanzfeld entstehen soll, ist in der Planung bereits weit fortgeschritten. In den nächsten Tagen finden mit der Regierung von Niederbayern Gespräche statt, um mögliche finanzielle Förderungen zu erläutern. Auch mit potentiellen Betreibern sind wir schon in Kontakt.

Die Bauarbeiten für die Instandsetzung der Wasserleitung in den Siedlungsgebieten der Baum- und Vogelstraßen und der Breitbandausbau im ganzen Innen- und Außenbereich werden weiterhin zu Behinderungen und Unannehmlichkeiten führen. Ich bitte Sie um Nachsicht und Geduld.

Den Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die ihren Urlaub noch vor sich haben wünsche ich eine erholsame Zeit, den Kindern schöne Ferien und einen guten Start in ein hoffentlich wieder fast normales Schuljahr.

Herzliche Grüße
Ihr
Johann Schreff
1. Bürgermeister



„Aus der Kirche entspringt ein Regenbogen“
Bild aufgenommen am 29.06.2020 von Christoph Gnewikow

HERAUSGEBER

HERAUSGEBER:
Gemeinde Altfraunhofen

VERANTWORTLICH FÜR DEN KOMMUNALEN INHALT:
Erster Bürgermeister Johann Schreff;

VERANTWORTLICH FR DIE BEITRÄGE UND ANZEIGEN:
Einreichende Vereine, Verbände und Institutionen



Unsere Altfraunhofener Schwanenfamilie – aufgenommen am 04.08.2020.

AUS DER VERWALTUNG

Leitung des Standesamtes der VG



Am 01.08.2020 übernahm Elisabeth Schmitt die Leitung des Standesamtes, Ingrid Beck die stellvertretende Leitung. Die Bürgermeister Johann Schreff und Luise Hausberger gratulierten den beiden sehr herzlich und wünschten ihnen viel Erfolg in ihrem Amt.

Jahreskalender 2021

Gegen Ende des Jahres wird wieder der Gemeindegemeinschaftskalender an alle Haushalte kostenlos verteilt. Der Kalender enthält wichtige Bürgerinformationen, Veranstaltungstermine, Müllabfuhrtermine, Wissenswertes über die Gemeinde und öffentliche Einrichtungen. Mitfinanziert wird er hoffentlich wieder über Werbung ortsansässiger Gewerbebetriebe. Es sind Inserate im Vierfarbendruck im Format 12,8 x 6,5 cm bzw. 12,8 x ca. 4 cm vorgesehen. Betriebe, die an einer Werbung interessiert sind, können sich **bis 16.10.2020** bei Karin Aich, Tel.: 08705 928-16 oder karin.aich@vg-altfraunhofen.de melden.



Terminkalenderaufstellen

Am Mittwoch, den 23. September 2020 treffen sich die Vertreter der Vereine um 19:30 Uhr in der Waldschänke Untersteppach zur Aufstellung der Termine für den Gemeindegemeinschaftskalender 2021. Wir bitten die Vereine, jeweils einen Vertreter zu schicken.



Bürgerversammlung

Am Donnerstag, den **15. Oktober 2020** findet um 19:30 Uhr die diesjährige Bürgerversammlung im Gasthaus Obermaier statt. Die Gemeinde lädt hierzu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein.



Wintermarkt 2020

Es ist schon wieder soweit. Der diesjährige Wintermarkt findet voraussichtlich am **Sonntag, den 15. November 2020** statt.



Interessierte Gewerbetreibende und Vereine können sich gerne daran beteiligen, um ein möglichst vielfältiges Angebot zu präsentieren. Für Informationen und Platzgesuche (bis 11.10.2020 möglich) steht Ihnen Ingrid Beck, Tel.Nr. 08705/928-19 oder E-Mail ingrid.beck@vg-altfraunhofen.de zur Verfügung. Das Anmeldeformular steht auf der Homepage zum Download bereit. Wir weisen darauf hin, dass es bedingt durch Corona zu einer kurzfristigen Absage des Wintermarktes kommen kann. Ansprüche gegen die Gemeinde können in diesem Fall nicht erhoben werden.

Anmeldung Hund

Wer einen Hund besitzt, muss diesen in der Gemeinde anmelden und Hundesteuer zahlen. Ein Hund ist steuerpflichtig, wenn er über 4 Monate alt ist.

Die Anmeldung kann persönlich im Rathaus erfolgen (Zimmer 26 - Birgit Weber oder im Rathaus-Service-Portal auf der gemeindlichen Homepage www.vg-altfraunhofen.de.)

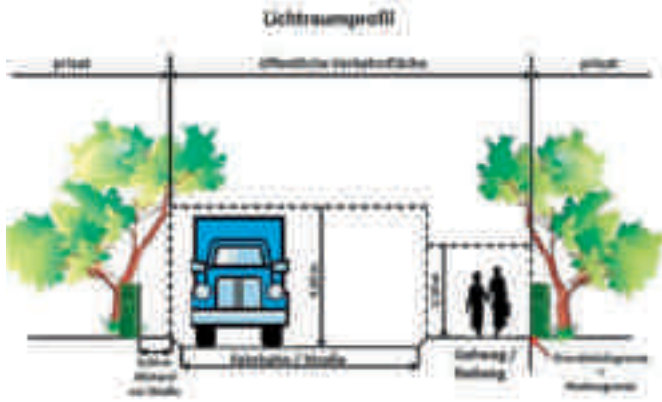
Sitzbank mutwillig zerstört



In Moorloh wurde mutwillig eine Sitzbank zerstört. Falls dies jemand beobachtet hat, könnte er sich im Rathaus melden. Es handelte sich um gemeindliches Eigentum.



Zurückschneiden überstehender Äste und Sträucher



Immer wieder wachsen Hecken, Büsche und teilweise auch Äste von Bäumen in den Lichtraum der Gehwege und Straßen hinein und behindern die Sicherheit und Leichtigkeit des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs.

Die Gemeinde erinnert aus diesem Anlass alle Haus- und Grundstücksbesitzer an die im Bayerischen Straßen- und Wegegesetz enthaltene Verpflichtung, überhängende Hecken und sonstige Anpflanzungen bis zum Zaun bzw. bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Sofern Äste und Zweige in die Fahrbahn hineinragen, ist eine lichte Höhe von **mindestens 4,50 Metern** einzuhalten. Über Bürgersteigen sind Büsche und Bäume bis zu einer lichten Höhe von **2,50 Metern** auszuschnitten.

Außerdem ist sorgfältig darauf zu achten, dass **Verkehrszeichen**, sowie **Lampen** nicht durch Büsche und Bäume verdeckt werden. Bei Neuanpflanzungen muss der gesetzlich vorgeschriebene Mindestabstand zwischen Pflanze und Grundstücksgrenze eingehalten werden. Dieser beträgt bei Gewächsen, die nicht höher als 2 m werden 0,5 m und bei allen größeren Bäumen und Sträuchern 2,00 m.

Öffnungszeiten Rathaus

Bei den Öffnungszeiten des Rathauses ergeben sich ab **01.09.2020** Änderungen für Mittwoch und Donnerstag. Die Öffnungszeiten sind dann wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
08.00 Uhr – 12.00 Uhr,
Donnerstagnachmittag 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

In Ausnahmefällen sind Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Informationen zur Poststelle

Die Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen betreibt die Poststelle auf freiwilliger Basis und zum Service für die Altfraunhofener Bürgerinnen und Bürger. Aus Gründen der wirtschaftlichen Notwendigkeit wird die Verwaltungsgemeinschaft die Öffnungszeiten verkürzen und die festangestellten Mitarbeiter/-innen nicht mehr einsetzen.

Bewerbungen für drei Mitarbeiter/-innen sind erwünscht:



Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen



Die Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Aushilfe (m/w/d)
auf Minijobbasis für den Postdienst.

Die tägliche Arbeitszeit beträgt 2 Stunden, die Bereitschaft zum Samstagsdienst (Vormittag) wird vorausgesetzt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Lichtbild und Zeugniskopien) **bis spätestens 15.09.2020** an die Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen oder online an johann.schreff@vg-altfraunhofen.de zu richten.

Auskünfte erteilt Johann Schreff, Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen, Tel. 08705/928-15.

Die **Verwaltungsgemeinschaft**
Altfraunhofen und
die Gemeinde Vilsheim,
Landkreis Landshut, suchen
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/n Mitarbeiter/in
(m/w/d) im Bereich der



Informations- und
Kommunikationstechnik
als Systemadministrator (m/w/d)
in Vollzeit

Näheres entnehmen Sie bitte der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen unter www.vg-altfraunhofen.de

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 15.09.2020 an die Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen oder per E-Mail an jakob.schref@vg-altfraunhofen.de

Die Datenschutzhinweise im Bewerbungsverfahren sind auf der Homepage bei der Stellenausschreibung hinterlegt.

GEMEINDERADELN




Am 22. Juli 2020 fand in Altfraunhofen das erste Gemeinderadeln statt. Gemeinderadeln so die Idee, soll den Bürgern und den Vertretern der Gemeinde die Möglichkeit bieten, miteinander ins Gespräch zu kommen und gleichzeitig sportlich aktiv zu sein. Die Fahrt führte über Unterheldenberg und Wörnstorf nach Baierbach wo sich die Teilnehmer in der dortigen Kneippanlage erfrischen konnten. Danach ging es weiter nach Untersteppach und nach einer längeren Pause mit Stärkung zurück nach Altfraunhofen. Aufgrund der positiven Rückmeldung der Teilnehmer/innen wird das Gemeinderadeln künftig regelmäßig stattfinden.

Der Termin für das nächste Gemeinderadeln ist für Mittwoch den 09.09.2020 geplant.


Anmeldungen bitte im Rathaus unter 08705 928-0



ANZEIGE



WALTRAUT BAIER Med. Fachfußpflege
Ahornstraße 3
84169 Altfraunhofen
08705-1594
0151-67427665
waltraut_baier@gmx.de



AUS DEM GEMEINDERAT

Am **16.06.2020** fand eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Folgende Themen wurden behandelt:

Bekanntgabe von Beschlüssen, Entscheidungen usw. nach Wegfallen der Gründe für die Geheimhaltung

Bürgermeister Schreff informiert über:

- Ehrensold der ehemaligen Bürgermeisterin
- Reisekosten des ersten Bürgermeisters
- Kostenübernahme eines Führerscheins für die FFW Altfraunhofen sowie der Verpflichtung, für drei Jahre zur Verfügung zu stehen
- Vorkaufsrecht Schlossinsel (wird nicht ausgeübt)
- Vorkaufsrecht Grundstück bei Rombach (wird nicht ausgeübt)
- Rundweg bei der Schlossinsel – ist vom Verkauf nicht betroffen, da der Weg gewidmet ist

Haushaltsplan 2020

a) Planungsgrundlagen

Verwaltungshaushalt

Vermögenshaushalt

Der Verwaltungshaushalt wird mit den Ansatz-Änderungen genehmigt. (Für einen Haushaltsansatz für die Einkommensteuerbeteiligung in Höhe von 1.500.000,00 Euro sprechen sich 11 Gremiumsmitglieder aus.)

Der Vermögenshaushalt wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

b) Finanzplanung

Der Finanzplan wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

c) Haushaltssatzung

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt; er schließt ab:

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit **4.333.058 €**

und

im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit **7.863.088 €**

Die Haushaltssatzung 2020 wird genehmigt.

WZ V Isar-Vils, Änderung Anzahl Verbandsräte, Benennung Verbandsrat

Durch diese Änderung wird der Beschluss vom 05.05.2020 „Bestellung des Verbandsrats im ZV Isar-Vils und des Stellvertreters“ aufgehoben: *Gemeinderat Albert Eberl wird in den Verbandsrat bestellt. Gemeinderat Maierthaler wird als Stellvertreter für Albert Eberl in den Verbandsrat bestellt.* Bürgermeister Schreff ist Mitglied des Verbandsrates des WZV Isar-Vils.

Ermächtigung bzgl. Abwicklung Rangrücktritt

Bürgermeister Schreff wird ermächtigt, Rangrücktrittsangebote eigenverantwortlich zu unterzeichnen.

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 30.06.2020:

Bauanträge

a) **Anfrage – Neubau eines Doppelhauses mit 2 Einzelgaragen Fl. Nr. 265/17, Peißinger Weg 3**
Die Anfrage wird abgelehnt.

b) **Antrag auf isolierte Befreiung – Errichtung eines Bienenhäuschens auf Fl. Nr. 833, zum Sonnenhang 1**
Der Antrag wird genehmigt.

c) **Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf Fl. Nr. 262/3 und 263/14, Bienenstraße 8**
Der Antrag wird genehmigt.

d) **Errichtung eines Pools auf Fl. Nr. 845/41, Stephansweg 3:** Der Bauantrag wird genehmigt.

e) **Antrag auf isolierte Befreiung – Errichtung eines Metallzaunes, Fl. Nr. 771/17, Peißinger Weg 38**
Der Antrag wird genehmigt.

f) **Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf Fl. Nr. 771/9, Bienenstr. 17**
Der Bauantrag wird auf die nächste Sitzung verschoben.

g) **Abbruch der bestehenden Terrassenüberdachung und Anbau eines Wintergartens, Fl. Nr. 846/19, St-Nikolaus-Straße 12**
Der Bauantrag wird genehmigt.

h) **Abriss der bestehenden Garagen und Errichtung eines neuen Garagengebäudes, Fl. Nr. 276 und 279/42, Nähe Holzhäuseln**
Der Bauantrag wird genehmigt.

i) **Bekanntgabe Bauvorhaben im Freistellungsverfahren**
Flurnr. 752/15 und 262/8, Hummelweg 6 in Altfraunhofen - Errichtung eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten und einer Doppelgarage – Genehmigung im Freistellungsverfahren.

Feuerwehrbedarfsplan

Das Gremium stimmt einer Auftragsvergabe an die Firma Dittlmann einstimmig zu.

Kindergarten/Kinderkrippe – Planung und Bedarfsplan

Für die weiteren Planungen wird im Vorfeld ein Bodengutachten benötigt. Das Gremium stimmt einer Auftragsvergabe an die Firma Institut für Boden in Schierling zu.

Bezüglich der Bedarfsplanung des Kinderzentrums wurden weitere Gespräche mit der Fachstelle im Landratsamt Landshut geführt. Nach Rücksprache mit Frau Boerboom und Frau Königer wurde das Neubaugebiet Sonnenhang als Referenz herangezogen. Nach nunmehr 6 Jahren ergeben sich 0,87 Kinder / Bauparzelle mit Bedarf an Betreuung in der Krippe bzw. im Kindergarten. Prognosezahlen für die Förderung 4 Kindergartengruppen und 5 Kinderrippengruppen.

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 21.07.2020:

Bekanntgabe von Beschlüssen, Entscheidungen usw. nach Wegfallen der Gründe für die Geheimhaltung
In der letzten Sitzung wurden im nicht öffentlichen Teil zwei Notarurkunden verlesen und genehmigt.

Bauanträge

a) **Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf Fl. Nr. 771/9, Bienenstraße 17**
Der Bauantrag wird genehmigt.

b) **Nutzungsänderung Mittagsbetreuung**
Das Gremium stimmt der Nutzungsänderung einstimmig zu.

c) **Errichtung eines Carports Fl. Nr. 834/30, Kamillenweg 3**
Der Antrag wird genehmigt.

d) **Bekanntgabe Bauvorhaben im Freistellungsverfahren**
Flurnr. 262/7, Hummelweg 4 in Altfraunhofen – Errichtung eines Einfamilienhauses T&C Flair 148 mit Garage – Genehmigung im Freistellungsverfahren.

Neubau Kinderkrippe/ Kindergarten

Das Gremium spricht sich dafür aus, dass mit 4 Kinderrippengruppen und mit 3 Kindergartengruppen (mit Erweiterungsmöglichkeit) ein Bauplan erstellt wird.

Kreuzungsbereich Wambacher Straße – Koanzfeld - Vorfahrtsregelung

Das Gremium beschließt eine abknickende Vorfahrtsstraße von der Wambacher Straße ins Koanzfeld sowie eine Geschwindigkeitsbegrenzung.

Breitbandausbau

Das POP-Gebäude wird im Bereich vom Brandlhaus gebaut. Es gibt insgesamt drei Bauleiter. Der Chef der Bauleiter ist Herr Hecht. Dieses Jahr wird vermutlich bei keinem Haushalt das Glasfaser angeschaltet.

Sitzungsgeld Arbeitsgruppe „Bauprojekte“

Dieser Punkt wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Öffentliche Sitzung der Verwaltungsgemeinschaft vom 30.07.2020

Anschaffungen Büroausstattung

Für die Büroausstattung im Einwohnermeldeamt wird das wirtschaftlichste Angebot angenommen.
Für das Standesamtsbüro darf die benötigte Ausstattung beschafft werden.

Festlegung und Ernennung Leitung und stellvertretende Leitung Standesamt

Ab 01.08.2020 übernimmt Elisabeth Schmitt die Leitung des Standesamtes, Ingrid Beck die stellvertretende Leitung.

Bestellung der Bürgermeisterin Luise Hausberger und Bürgermeister Johann Schreff zu Eheschließungsstandesbeamten

Bürgermeister Johann Schreff und Bürgermeisterin Luise Hausberger werden zu Eheschließungsbeamten bestellt.

Öffnungszeiten Rathaus

Änderung ab 01.09.2020: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag: 14:00 – 18:00 Uhr.

Poststelle im Rathaus

Die Poststelle wird in das bisherige Büro von Claudia Sandmeyer verlagert. Claudia Sandmeyer kommt mit in die Bürogemeinschaft von Gerlinde Decker. Die Poststelle soll in Zukunft von drei 450 Euro Kräften betrieben werden. Die Post wird jeden Tag zwei Stunden öffnen. Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag: 09:00 bis 11:00 Uhr, Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr.

Breitbandausbau

Dem Bieter Vitronet wird auf das Angebot für das POP-Gebäude der Zuschlag erteilt. Die Verwaltung wird dazu ermächtigt, für die Realisierung des Glasfaser POP-Gebäude die erforderlichen Schritte zu machen. Die Mehrkosten für Spülbohrungen (statt Fräsung) werden übernommen, vorbehaltlich der rechtlichen Prüfung.

CSU / ORTSVERBAND ALTFRAUNHOFEN

„Erlebniswanderung war wunderschönes Ereignis“



Bei wunderschönem, sonnigem Wetter, trafen sich 23 Kinder; um mit dem CSU-Ortsverband entlang der Gemeindegrenze zu Baierbach zu wandern und einen geheimnisvollen Schatz zu suchen.

In zwei Gruppen ging es los und die Kinder folgten verschiedenen Bildern, entdeckten allerlei Spuren von Waldbewohnern wie dem Reh, dem Igel und dem Wildschwein. Aber auch das Pferd und der Mensch mit Schuhen oder auch Traktoren war hier schon einmal unterwegs. Sie bestimmten die Himmelsrichtungen durch Moosbewuchs an den Bäumen, den Sonnenstand oder den Kompass. Die Pflanzen des Waldes mussten sich die Kinder merken und später wieder suchen.

Nachdem der Schatz im Wald gefunden war, freuten sich die Kinder über die nun wirklich verdiente Stärkung mit Pommes und Getränken am Gasthaus Waldschänke. Bis zur Abholung der Eltern wurde noch ausgiebig gespielt.



OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Gartenpflegearbeiten am Kinderzentrum

Ende Juli trafen sich kurzfristig ein paar Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins zu Pflegearbeiten am Kinderzentrum. Einige Tage Regen im Vorfeld sollten die Arbeiten erleichtern. Wenn auch nur zu Viert kam man daher schnell beim Unkrautjäten voran und nach nur zwei Stunden waren sämtliche Beete am Parkplatz vor der Kinderkrippe wieder auf Vordermann gebracht. Der Arbeitseinsatz endete mit einer gemeinsamen Brotzeit.



DIE GEMEINDE GRATULIERT

Irene Weschler feierte 90. Geburtstag



Geboren wurde Irene Weschler 1930 in Temeswar, Rumänien. In einem schwäbischen Vorort namens Freidorf, wo sie in einer schwäbisch-ungarischen Familie aufgewachsen ist.

Die ersten 10 Jahre ihres Lebens waren vor dem Krieg, in denen sie unbeschwert zusammen mit ihrem Bruder und den Nachbarskinder spielte und zur Schule ging.

Nach dem Krieg hatte sich die ganze Situation verändert. Viele Deutsche wurden verschleppt, wenige Männer kamen zurück. Mit 16 Jahren hatte die Jubilarin das Glück den Mann ihres Lebens zu treffen. Ihre Eltern beschlossen, dass sie mit 17 Jahren heiraten. Ihr Ehemann hieß Peter und war ein Deutscher aus Bessarabien.

Ein Jahr nach der Hochzeit kam ihre Tochter zur Welt. Sie sind in ein eigenes Haus umgezogen, nicht weit weg vom Elternhaus. Danach kam der Sohn zur Welt.

Die Jahre, die folgten, waren sozialistische Jahre, diese waren nicht leicht. Es musste aufgepasst werden, mit wem und über was geredet wird. Die Ohren der Kommunisten und Sekuriate waren überall. Jahre der Angst.

Sie und ihr Mann arbeiteten in der Zuckerfabrik. Zuhause hatten sie Geflügel, Schwein, Gemüse und einen Obstgarten. Sie war eine energische Frau mit Organisationstalent. Positiv denkend und gut gelaunt hat sie in der Familie eine lockere Atmosphäre verbreitet. Dadurch haben alle weniger von der ernsthaften Situation gespürt.

Die Kinder sind inzwischen groß. Die Tochter hat Musik studiert und der Sohn ist Drechslermeister geworden. Beide haben geheiratet und je ein Kind bekommen. Es begann als Oma ein anderer Lebensabschnitt.

Inzwischen sind beide Kinder und Enkelkinder nach Deutschland gezogen. 1990 ist sie mit ihrem Mann ebenfalls nach Deutschland gekommen.

Sie konnte nun erleben, was es bedeutet ohne Druck zu leben. Sie konnte reisen – in Rumänien waren die Urlaube immer zuhause.

Als 2004 ihr Mann starb, begann für sie eine schwere Zeit. Sie waren 57 Jahre zusammen. Ihr ganzer Optimismus, gute Laune und ihre ganze Energie verschwanden.

Irene Weschler spricht insgesamt drei Sprachen (deutsch, ungarisch und rumänisch). In ihrer Freizeit spielte Sie sehr gerne und gut Klavier.

Für zwei Jahre zog sie zur ihrer Tochter. Seit den letzten Jahren lebt sie im Seniorenzentrum an der Schlossinsel in Altfraunhofen. Dort fühlt sich die Jubilarin wohl und das Essen schmeckt ihr. Mit den Leuten versteht sie sich sehr gut. Es ist noch zu bemerken, dass die positive Einstellung in ihrem Leben lange geblieben ist.

Erster Bürgermeister Johann Schreff machte der Jubilarin coronabedingt vor dem Seniorenzentrum im Namen der Gemeinde die Aufwartung. Das Geschenk wurde ihr vom Personal des Seniorenzentrums übergeben. Landrat Peter Dreier übermittelt Irene Weschler seine Glückwünsche auf dem Postweg.

Rosa Steiger feierte 80. Geburtstag



Am 20.07. feierte Rosa Steiger ihren 80 Geburtstag im kleinsten Kreis. Sie war seit Herbst vergangenen Jahres regelmäßiger Gast der Tagespflege des Seniorenzentrums Altfraunhofen. Dabei genoss sie die liebevolle Betreuung und das vielseitige Angebot der Aktivitäten der Pflegerinnen sehr. Es gab ihrem Leben Struktur und förderte die positive Einstellung.

Dann kam Corona und die Tagespflege musste schließen. Für Rosa war das ein schwerer Rückschlag.

Sie ist nun seit 10. Juni Bewohnerin des Seniorenzentrums und noch in der Eingewöhnungsphase. Ganz langsam wird sie wieder vitaler. Sie ist in Gesellschaft, singt und lacht gerne und freut sich trotz der Einschränkung auf die Besuche des Mannes, der Tochter und der Enkelkinder.

Erster Bürgermeister Johann Schreff machte der Jubilarin coronabedingt vor dem Seniorenzentrum im Namen der Gemeinde die Aufwartung. Die Jubilarin sang ihren Gratulanten ein Geburtstagslied vor. Das Geschenk wurde ihr vom Personal des Seniorenzentrums übergeben.



Leichtathletik-News

Absage des 10. Altfraunhofener Dorflaufs

Leider kann unser Dorflauf in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Planungsunsicherheit nicht stattfinden. Wir hoffen, dass wir im Frühjahr mit den Crossmeisterschaften und im Herbst dann mit dem Dorflauf wieder viele begeisterte Läufer nach Altfraunhofen einladen können.

TSV - ALTFRAUNHOFEN

Neue Interimsvorstandschaft beim TSV Altfraunhofen

Der langjährige und verdiente 1. Vorsitzende des TSV Altfraunhofen Roland Aigner trat in diesem Frühjahr aus persönlichen Gründen zurück. In der letzten Ausschusssitzung würdigte man Roland Aigners Engagement über die letzten Jahre und seinen unermüdlichen Einsatz. Bei dieser Sitzung wurden sogleich Reinhard Bachmayer als 1. Vorsitzender (bisher 2. Vorstand) und Carsten Schmidthals als 2. Vorsitzender vom Ausschuss einstimmig gewählt. Die so berufene Interimsvorstandschaft bleibt bis zur nächsten Mitgliederversammlung Anfang 2021 bestehen und die Geschäftsbarkeit des TSV Altfraunhofen ist somit gegeben. Die beiden Vorstände freuen sich auf eine konstruktive und richtungsweisende Zusammenarbeit mit den Ausschussmitgliedern.



(von links: 1. TSV Vorstand Reinhard Bachmayer, 2. TSV Vorstand Carsten Schmidthals)

KINDERZENTRUM

Corona-Zeit im Kinderzentrum St. Nikolaus

Ab Freitag den 13. März 2020 standen die Kinder, das pädagogische Personal und die Eltern vor einem noch nie dagewesenen Ereignis. Das Kinderzentrum St. Nikolaus schließt. Alle waren wie vor dem Kopf gestoßen. „Was passiert da? Wie schaffen es die Eltern Job und Kinderbetreuung zu meistern?“.

Eltern und auch die Leitung standen vor einer schier unlösbaren Herausforderung. „Was steht uns bevor? Wie müssen wir damit umgehen? Wie geht es weiter? Wann kehrt der geregelte Alltag zurück?“.

Die komplette Einrichtung beschäftigte sich mit vielen Fragen und auch Ängsten.

Das Kinderzentrum sowie ganz Deutschland befand sich in einem Ausnahmezustand. Die Türen wurden unter ganz strengen Auflagen für bestimmte Familien geöffnet. Die Umsetzung war auch für die Einrichtung eine große Herausforderung, unter ständigem Druck und der Angst vor der Erkrankung.

Auch für die Kinder war das eine schwierige Zeit. „Coronavirus, was ist denn das? Wie sieht es aus? Kann man das sehen? Warum ist das da? Und warum dürfen wir nicht mehr in die Kita und unsere Freunde sehen?“.

Zuhause durften die Kindern „Corona-Hausaufgaben“ erledigen, indem sie bastelten, Steine bemalten und im Ort verteilten und Bilder für das Fenster im Kinderzentrum malten.



Basteln für das Seniorenzentrum

Die wenigen Kinder die in der Einrichtung waren, bastelten für das Seniorenheim Fenster- und Tischdekorationen.

Als die Kinder langsam und Stück für Stück zurückkehren durften, waren sie immer noch mit den Auswirkungen der Pandemie konfrontiert. Kinder dürfen sich nach wie vor nicht

mit anderen Gruppen mischen, es herrschen strenge Regelungen für alle.

Dennoch sind die Kinder, die Eltern und das pädagogische Personal erleichtert ein Stück weit wieder in den Alltag zurückkehren zu dürfen. Besonders den Kindern merkte man bei der Rückkehr nicht an, welche Umstände sie aushalten mussten. Sie zeigten keinerlei Ängste oder Auffälligkeiten. Fast alle Kinder steckten diese herausfordernde Zeit gut weg und spielten nach langer Zeit ganz normal, als wären sie nie weg gewesen.

Daher konnte auch wieder zügig mit der pädagogischen Arbeit begonnen werden.

Es wurde wieder fleißig gebastelt, Ausflüge im Dorf gemacht, gespielt, experimentiert, gelesen und vor allem gelacht.



Die Vorschulkinder wurden mit aufregenden Festen gruppenintern verabschiedet, dazu überlegte sich jede Gruppe ein eigenes Motto und Aktionen - wie beispielsweise eine Dorfrallye durch Altfraunhofen oder ein Indianerprojekt. Frau Ringlstetter verabschiedete die Vorschulkinder mit einer gruppeninternen Andacht, in der auch die Schulranzen gesegnet wurden.



Die Kinder erlebten noch viele verschiedene Aktionen wie Naturtage, besuchten das Erdbeerfeld, machten viele Spaziergänge in Altfraunhofen und nach Münchsdorf zum Spielplatz, spielten viel im Garten, an der Matschanlage, auf

der großen Wiese oder durften im Pfarrinnenhof mit den Fahrzeugen fahren.



Trotz der widrigen Umstände kann auch ein positives Resümee gezogen werden. Familien hatten wieder viel Zeit füreinander und sind eng zusammen gewachsen. Das Familienleben hat sich verändert - neue Prioritäten und Wertschätzung gegenüber dem Alltag Zuhause.

Auch für die Zukunft wünscht sich die Einrichtung mit allen Kindern, den Eltern und dem pädagogischen Personal die Zeit zurück, in der alle Kinder unbeschwert miteinander spielen können, ohne dem ungewissen „Corona“ im Hinterkopf.



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Vilsbiburger Baby- und Kleinkindsprechstunde findet weiter telefonisch statt



Die Baby- und Kleinkindsprechstunde die normalerweise im Familienzentrum Vilsbiburg stattfindet, wird aufgrund der aktuellen Situation weiterhin telefonisch unter der Telefonnummer **08705 / 9386283** angeboten. Eltern haben die Möglichkeit sich jeden Dienstag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr telefonisch beraten zu lassen. Die Sprechstunde ist kostenlos und auf Wunsch anonym.

Die Kinderkrankenschwester Nicole Ruhland informiert und berät Sie gerne bei allen Fragen rund um Ihr Baby oder Kleinkind.

In den Schulferien findet keine Sprechstunde statt.

Weitere Infos unter www.koki-landshut.de oder unter Tel.: 0871 408 - 49 70 / - 49 72 oder - 49 77

GRUNDSCHULE

Bunte Blumen in der Coronazeit

Im Frühjahr ist es eine liebe Tradition, dass der Gartenbauverein jedem Schulkind eine Pflanze schenkt. Diese soll von den Kindern zuhause eingepflanzt werden und dann im Sommer bestäubt und gepflegt werden. Die Vorsitzende des Vereins, Waltraud Maulberger brachte dieses Jahr wunderschöne, in allen Farben blühende Dahlien vorbei. Heuer standen die kleinen Töpfe aus gegebenem Anlass vor der Schule bereit und konnten abgeholt werden. Vielen herzlichen Dank auch an Familie Heilmeier, die die Blumen gepflanzt, gehegt und gepflegt hat.



Tschüss bye-bye, es war schön.

Grundschule Altfraunhofen verabschiedet ihre vierten Klassen



Abschiedsgeschenk

Die 4. Klassen an der Grundschule Altfraunhofen feierten einen besonderen Abschied ihrer Grundschulzeit. Lehrer, Eltern und Schüler waren erleichtert, dass eine persönliche Verabschiedung, wenn auch in einem kleinen Rahmen, stattfinden konnte. Nach reiflicher Überlegung und Planung entstand ein etwas anderes, aber schönes, feierliches Programm unter Einhaltung wichtiger Schutzmaßnahmen und Regelungen. Zur Einstimmung gestalteten das Religionsteam Renate Reichel und Gemeindefereantin Maria Ringlstetter eine religiöse Feier. Im Mittelpunkt der Andacht stand eine bunte Perlenkette mit den Perlen des Glaubens, die die Kinder im Religionsunterricht gebastelt hatten. Jede einzelne Perle steht für einen Gedanken, eine Lebensfrage, ein Gebet wie die Perlen der Taufe, die Perlen der Stille, der Hoffnung, des Geheimnisses und der Gelassenheit. Dieses Perlenband steht als Sinnbild für den Lebensweg und begleitet die Kinder auf ihren neuen Weg. Nach dem Segen begrüßte Schulleiterin Friederike Elbauer die Eltern und die Bürgermeister Johann Schreff und Luise Hausberger. Jetzt gestalteten die Kinder mit frischen Beiträgen die Feier mit. Mit Gedichten, Trommeln und einem eingespielten Bodypercussionsong sagten die Kinder „Tschüss und auf Wiederseh“n. Ein Regenbogengedicht der Klasse 4a und Mutmachgedanken der Klassenlehrerin Friederike Elbauer für die Schüler rundeten die Feier ab. Für jedes Kind wurde ein persönliches Geschenk in einer Tüte,

auf der, passend zum Namen, Eigenschaften des Schülers standen, zum Zeugnis überreicht. Dabei betonte sie, dass sie sich freuen würde, wenn die Kinder an einem freien Schultag oder zum Schulfest die Schule besuchen würden. Die Schulleiterin bedankte sich bei den Lehrkräften Christine Dax, Birgit Gradl, Thomas Eyraier und den Schülern für die gelungenen Beiträge, die in kurzer Zeit eingeübt wurden. Dieser Abschluss, wenn auch mit Abstand und ohne Gesang, brachte alle Kinder, Eltern und Lehrer noch einmal feierlich und fröhlich zusammen.



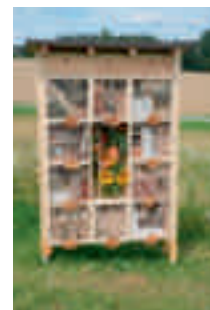
Klasse 4a



Klasse 4b

VORSCHULKINDER DER WALDLAUSER

Die Vorschulkinder des Waldkindergartens „Waldläuser“ in Altfraunhofen haben zum Abschied ein Insektenhotel für Ihren geliebten Waldkindergarten gebaut. Unter der fachmännischen Anleitung der Schreinerei Dax, haben die Kinder mit Hilfe Ihrer Eltern ein neues Zuhause für heimische Insekten geschaffen. Mit großzügiger Unterstützung der Zimmerei Altinger, der Schreinerei Dax, des Sägewerks Weindl und der Spenglerei Robert Maier konnte das Projekt Insektenhotel realisiert werden. Die Kinder waren mit großem Eifer dabei und so konnte das Hotel rechtzeitig zum „Rauswurf“ an den Waldkindergarten übergeben werden.



Die 10 Vorschulkinder verlassen mit einem lachenden und weinenden Auge den Kindergarten. Sie bedankten sich für die wunderschöne und interessante Zeit im Wald und freuen sich zu gleich auf den Start ins Schulleben. Die Leiterin Claudia Sandmeyer und Ihr Team freuten sich sehr über das Geschenk, welches den anderen Kindern eine genaue Beobachtung des Insektenlebens ermöglicht.



(Bild: Josef Dax Senior und Junior sowie die 10 Vorschulkinder des Waldkindergartens Waldlauser)

Welche Materialien werden vom Wasser weggespült und was hält ihm stand?

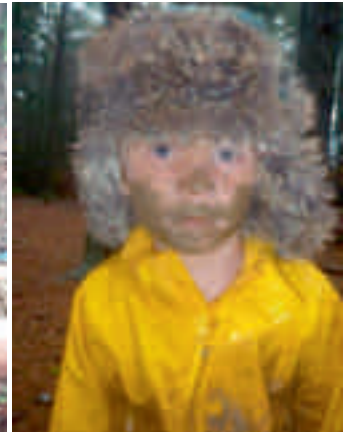
Wie bekomme ich schmutziges Wasser wieder sauber?

Was löst sich im Wasser auf (Zucker und Salz) und wie kann man es wieder sichtbar machen?

Der Frage, wo denn das Wasser eigentlich hin verschwindet und der Regen „gemacht“ wird, beschäftigte uns eine ganze Zeit. Und so haben wir versucht, den Wasserkreislauf in einem großen Glas zu simulieren und ein bisschen „Regen“ selbst gemacht.



Lehmwichtel mögen Regen



Voller Körpereinsatz

WALDKINDERGARTEN

Regen macht fröhlich



Die kleinen Korkenschifferl stechen in See.

Baumbilder
Dauerregen? Für die meisten Zeitgenossen eine eher verdrießliche Angelegenheit! Nicht so für die wetterfesten Waldlauser. Regen bedeutet experimentieren, ausprobieren und natürlich Spaß haben. Sie erleben, wie die Luft wohltuend gereinigt wird und die Pflanzenwelt das kostbare Nass mit rasantem Wachstum dankt. Die Erde, sonst oft staubig und knochentrocken, kann bearbeitet werden und der „Baatz“ lädt zum Bauen, Formen und sogar zum Malen ein. Und so ganz nebenbei merken die Kinder, wie es das Selbstbewusstsein stärkt, wenn man auch mal widrige Situationen wie klamme Finger und nasse Füße aushalten kann.

Die Wassermassen werden kanalisiert, aufgestaut und die Staudämme immer wieder geduldig nachgebessert. Vielfältige Experimente kommen da zustande:

Was schwimmt auf dem Wasser und was geht unter?



Hier wird betoniert!



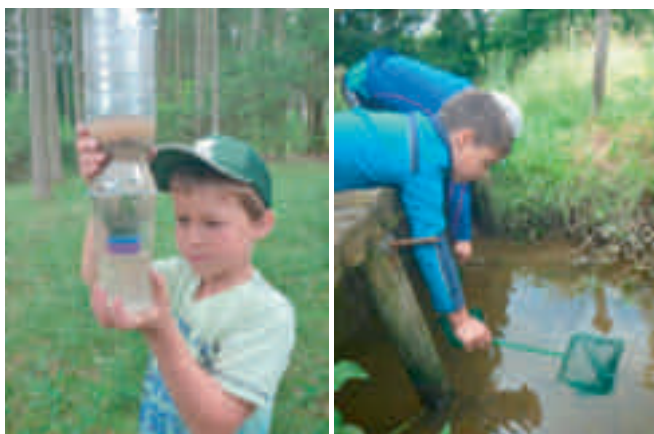
Staudambbau mit vielen Erweiterungsdämmen



Nach Regen kommt der Regenbogen!



Experimente – Was schwimmt, was geht unter!



Eine selbstgebaute Wasserkläranlage .

Keschern im Bach

Bachforscherausflug der Vorschulkinder

Das nasse Element noch genauer untersuchten die künftigen Vorschulkinder bei einem Tagesausflug an den Naturerlebnispfad am Vilsbiburger Rettenbach. Unter der fachkundigen Anleitung von Martina Meßner erkundeten die Waldläuser mit Keschern, Lupen und Bestimmungsbüchern die kleinen Wasserbewohner des Rettenbachs. Bachflohkrebse, verschiedene Egel und Schnecken gab es da zu bestaunen und sogar ein kleiner Stichling verirrte sich ins Netz. Neugierig wurde geforscht und beobachtet und bei ihrem Einsatz tauchten die kleinen Forscher wortwörtlich ins kühle Nass ein. Auf dem naturbelassenen Gelände verging der Tag bei Spielen und Aktionen wie im Flug.



Auf Entdeckungstour

Was haben wir denn alles entdeckt?

Ein fröhlicher Abschluss dieses turbulenten Kindergartenjahres

In den letzten Tagen zwickte es schon vernehmlich im Bauch der großen und kleinen Waldläuser - die Aufregung und die Vorfreude auf das jährliche Abschlussfest stieg spürbar an. Lange war nicht klar, in welchem Rahmen die diesjährigen Vorschulkinder wohl verabschiedet werden könnten. Doch mit den Lockerungen der Coronaregelungen war nun doch ein Fest im Lausbacher Holz möglich. Ein kleines Theaterstück und viele Lieder wurden einstudiert, damit die geladenen Gäste – darunter auch Bürgermeister Hans Schreff - auch etwas geboten bekommen. Kleine Geschenke wurden vorbereitet, der Elternbeirat kümmerte sich um das leibliche Wohl der Gäste und der Wald wartete mit schönstem Sommerflair auf. Sogar Kasperl und Seppl schauten noch vorbei und retteten die Schultüte der Prinzessin. Trotz Abstandsgebot und Masken war es ein schöner Ausklang der Kindergartenzeit. Unter großem Halloooo wurden die Schulkinder schließlich raus dem Wald in die Arme der Eltern geworfen. Der Weg in die Schule kann beginnen!



Wolf.....

Maulwurf.....

und Hase warten wie

die anderen Schauspieler auf ihren Einsatz.

Das neue Insektenhotel wartet auf Dauermieter

Ein tolles Abschiedsgeschenk bereiteten die künftigen Schulkinder mit ihren Familien dem Kindergarten. Mit viel Liebe und Ausdauer hatten sie ein großes Insektenhotel gezimmert und beim Häusl aufgestellt. Jedes Kind richtete eines der „Zimmer“ mit unterschiedlichen Materialien ein. Nun warten wir auf die ersten Gäste und freuen uns auf spannende Beobachtungen. Vielen herzlichen Dank!



Das schöne Insektenhotel wartet auf Gäste!

Hier geht es zur App!



DIE CORONA-WARN-APP:

MACHEN SIE MIT!

Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen
und Corona gemeinsam bekämpfen.



Die
Bundesregierung

/Für uns der beste Einstieg ins Berufsleben

Ausbildung & duales Studium
am Flughafen München

Verbindung leben



Der Flughafen München zählt zu den erfolgreichsten Airports der Welt. Verantwortlich dafür sind mehr als 9.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in den unterschiedlichsten Bereichen täglich ihr Bestes geben. Das M ist einzigartig, als Flughafen, als Unternehmen und als Arbeitgeber. Werden auch Sie Teil unserer Flughafenfamilie und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Luftfahrt.

Für den **Ausbildungsbeginn September 2021** suchen wir

- Kaufleute für Büromanagement
- Immobilienkaufleute
- Fachkräfte für Schutz und Sicherheit
- Werkfeuerwehrleute
- Mechatroniker
- Bachelor Luftverkehrsmanagement
- Bachelor Immobilienwirtschaft
- Bachelor Wirtschaftsinformatik
- Bachelor Informatik
- Bachelor Elektro- und Informationstechnik

Neugierig geworden? Mehr Informationen über uns als Arbeitgeber, die einzelnen Berufe und den Bewerbungszeitraum finden Sie unter munich-airport.de/ausbildung



Die Koordinierungsstelle Demenz stellt sich vor

Demenziell erkrankte Personen sollen im Landkreis Landshut besser integriert und betreut werden, um ihnen damit ein möglichst langes und eigenständiges Leben im gewohnten Umfeld zu ermöglichen.



Aus diesem Grund wurde die Koordinierungsstelle Demenz ins Leben gerufen. Gefördert wird dieses Projekt für zwei Jahre im Rahmen des EU-Programmes LEADER. Sie finden uns in den Räumlichkeiten des Seniorenbildungs- und -Kulturzentrums im Landshuter Netzwerk e.V..

Unser Ziel ist es, die Demenz-Arbeit im Landkreis Landshut zu professionalisieren. Seit 01.04.2020 arbeiten wir daran, weitere Angebote zu schaffen, die den Betroffenen und deren Angehörigen eine verbesserte Teilhabe in die Gesellschaft ermöglichen.

Bisher wurde diese Arbeit von dem überwiegend ehrenamtlich organisierten Verbund DemenzLa geleistet. Dieser besteht fortan aus der Alzheimer Gesellschaft Landshut, der AWO, dem Bayerischen Roten Kreuz, dem Christlichen Bildungswerk, dem Diakonischen Werk und dem Landshuter Netzwerk e.V..

Wir streben eine enge Zusammenarbeit mit den Kommunen an und möchten diese beim Umgang mit dementen Personen unterstützen und beraten. Zudem organisieren wir Fortbildungsveranstaltungen in Kooperation mit den regionalen Sozialverbänden, Kommunen, hauptamtlichen Pflegediensten, Erwachsenenbildungseinrichtungen und dem Einzelhandel. Aber auch die Durchführung von Informationsveranstaltungen für Betroffene und Angehörige stehen auf unserem Programm.

Uns ist es ein großes Anliegen das Thema Demenz öffentlich zu machen, um Vorurteile abzubauen und es so zu enttabuisieren.

Für Fragen oder andere Anliegen erreichen Sie uns jederzeit per Email unter der Adresse: kodela@landshuter-netzwerk.de.

Zudem sind wir telefonisch unter der 0871/96367-161 für Sie erreichbar.

Außerdem finden Sie ausführliche Informationen zu unseren Angeboten und Aktivitäten auf der Homepage www.demenz-landshut.de.

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Unsere Verbundpartner:



Dem Landkreis Landshut, in Vertretung dafür Janine Bertram als Seniorenbeauftragte, und den nachfolgenden Vertretern ist es wichtig, Ihnen die stationären Einrichtungen, im Besonderen aber die ambulanten Möglichkeiten zur Palliativversorgung vorzustellen. Denn die meisten Menschen wollen zu Hause sterben.

Wir hoffen Ihnen mit der Übersicht der Fachstellen als Betroffene, aber auch Angehörigen, Nachbarn, Freunden sowie Bekannten Ängste zu nehmen und Sie zu ermutigen die vorhandenen Angebote in Anspruch zu nehmen.

Was macht eigentlich ein.....

• Palliativstation

Die interdisziplinäre Palliativstation am Krankenhaus Landshut-Achdorf versorgt schwerstkranke Patienten, die ein unheilbares, fortschreitendes Leiden haben. Die Betreuung und Behandlung erfolgt durch ein multidisziplinäres Team, bestehend aus:

- Palliativ Ärzten und Pflegepersonal mit Palliativ Care Ausbildung
- Sozialarbeitern und Physiotherapeuten
- Seelsorgern und ehrenamtlichen Mitarbeitern des Hospizvereins Landshut
- Atem,-Musik und Kunsttherapeuten

Im Vordergrund steht der Erhalt der bestmöglichen Lebensqualität, um dem Patienten ein möglichst schmerz-, und beschwerdefreies Leben trotz schwerer Krankheit zu ermöglichen.

Alle Symptome, die Probleme bereiten, werden unter Berücksichtigung körperlicher, psychischer, sozialer und religiös-spiritueller Bedürfnisse behandelt. Dazu gehören:

- Schmerztherapie
- Behandlung körperlicher Beschwerden
- individuelle Krankenpflege
- psychotherapeutische Behandlung
- soziale Beratung
- Angehörigenbetreuung
- telefonische Beratung von Ärzten und Pflegepersonen
- Seelsorge
- bei Bedarf: Sterbebegleitung und Trauerbegleitung, auch über den Tod hinaus.

Hauptziel ist die körperliche Stabilisierung der Patienten, eine optimale Versorgungsplanung und anschließende Entlassung in das häusliche Umfeld, in eine Pflegeeinrichtung oder bei Bedarf ins Hospiz.

Kontaktdaten: Palliativstation Landshut-Achdorf
Tel. 0871 4042370; Achdorfer Weg 3; 84036 Landshut

Pressemitteilung Landshut, 01. Juli 2020
LAKUMED Kliniken | Achdorfer Weg 3 | 84036 Landshut

Ambulante Physiotherapie bei den LAKUMED Kliniken

Landkreis Landshut. Das Team der Physiotherapeuten der LAKUMED Kliniken unter der Leitung von Ulrike Wille unterstützt seit vielen Jahren stationäre Patienten bei der Wiederherstellung der körperlichen Belastbarkeit nach einer Erkrankung, Verletzung oder Operation. Nun bauen die LAKUMED Kliniken ihr Angebot weiter aus und bieten auch ambulanten Patienten mit einer Heilmittelverordnung des Haus- oder Facharztes ein breites physiotherapeutisches Angebot am Krankenhaus Landshut-Achdorf, am Krankenhaus Vilsbiburg und in der Schlossklinik Rottenburg an.

„Es freut uns, dass unsere Physiotherapeuten ihre langjährige Erfahrung in der stationären Patientenversorgung nun auch auf den ambulanten Bereich ausweiten dürfen“, sagt Jakob Fuchs, geschäftsführender Vorstandsvorsitzender der LAKUMED Kliniken. Die Physiotherapeuten unterstützen nun stationäre und ambulante Patienten dabei, ihre Funktionalität zu erhalten, Schmerzen zu reduzieren, Bewegungsabläufe zu verbessern oder die Atemarbeit zu optimieren. Die Leistungen umfassen ein breites Spektrum der Physiotherapie: Von der Krankengymnastik und der Manuellen Therapie über neurophysiologische Behandlungen bis hin zur manuellen Lymphdrainage.

Die ambulante Physiotherapie der LAKUMED Kliniken ist folgendermaßen erreichbar:

- **Krankenhaus Landshut-Achdorf** (Praxis im Ärztehaus I im 3. Stock):
0871 / 404 – 1678 oder physio-praxis.la@lakumed.de
- **Krankenhaus Vilsbiburg** (Praxis im Erdgeschoss):
08741 / 60 – 3195 oder physio-praxis.vib@lakumed.de
- **Schlossklinik Rottenburg** (Therapieabteilung im Erdgeschoss):
08781 / 9499 – 6450 oder physio-praxis.rol@lakumed.de

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter www.LAKUMED.de.

Jakob Fuchs machte sich mit Ulrike Wille ein Bild von den neuen Räumlichkeiten der ambulanten Physiotherapie im Ärztehaus I am Krankenhaus Landshut-Achdorf.

Bildquelle: Maria Klaus / LAKUMED Kliniken



Öffnungszeiten des Rathauses ab 01.09.2020:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
08.00 Uhr – 12.00 Uhr,
Donnerstagnachmittag 14.00 Uhr – 18.00 Uhr-

Johann Schreff
Erster Bürgermeister,
Vorsitzender der
Verwaltungsgemeinschaft
johann.schreff@vg-
altfraunhofen.de
Tel. 928-15

Karin Aich
Öffentlichkeitsarbeit,
Mitteilungsblätter
karin.aich@vg-
altfraunhofen.de
Tel. 928-16

Ingrid Beck
Einwohnermeldeamt,
Gewerbeamt, Standesamt
ingrid.beck@vg-
altfraunhofen.de
Tel. 928-19

Gerlinde Decker
Steuern, Poststelle
gerlinde.decker@vg-
altfraunhofen.de
Tel. 928-22

Anita Maier
Bauamt, Rente, allgemeine
Verwaltung
anita.maier@vg-
altfraunhofen.de
Tel. 928-20

Helga Peißinger
Poststelle
Tel. 928-55

Elisabeth Schmitt
Standesamt
Tel. 928-0
elisabeth.schmitt@vg-
altfraunhofen.de

Jakob Schref
Geschäftsleiter
Kämmerei
jakob.schref@vg-
altfraunhofen.de
Tel. 928-14

Roland Aigner
Kasse
roland.aigner@vg-
altfraunhofen.de
Tel. 928-17

Iris Grooten
Einwohnermeldeamt,
allgemeine Verwaltung
iris.grooten@vg-
altfraunhofen.de
Tel. 928-0

Stefanie Keil
Bauamt,
stefanie.keil@vg-
altfraunhofen.de
Tel. 928-18

Selina Rieder
Vorzimmer, Vermittlung
selina.rieder@vg-
altfraunhofen.de
Tel. 928-0 bzw. -26

Birgit Weber
Kasse
birgit.weber@vg-
altfraunhofen.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Altfraunhofen, c/o Verwaltungsgemeinschaft
Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen,
Tel. 08705/928-0, Fax 08705/928-99, E-Mail: [poststelle@vg-
altfraunhofen.de](mailto:poststelle@vg-altfraunhofen.de)
Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Johann
Schreff, Tel. 08705/928-15

Artikel und Beilagen für die nächste Ausgabe sind bis
spätestens **12.10.2020** abzugeben.



Brandeilige Neuigkeiten...



HELFFEN KOMMT NIE AUS DER MODE



Damit unsere Jugendfeuerwehrlern auch weiterhin bestens für ihre Ausbildung gerüstet sind, hat die Gemeinde, gefördert durch einen Bundeszuschuss, neue Einsatzkleidung beschafft. Diese besteht aus (warmen) Wetterjacken, Blousons und Latzhosen. Wer also auch in Zukunft modisch unterwegs sein will, darf sich gerne bei uns melden und mitmachen.

Johannes Zellner, Jugendwart

Mobil: 0151 / 27015809

Tobias Kuhn, 1. Kommandant

Mobil: 0170 / 5828617

oder per E-Mail an jugend@ffw-afh.de

Corona Update

Leider mussten ja seit März sämtliche Übungen, Aus-/Fortbildungen, Prüfungen und alle weiteren Veranstaltungen abgesagt werden. Nach aktuellem Stand finden voraussichtlich aber ab Oktober wieder die ersten Übungen statt. Nähere Infos folgen.

Wir wünschen weiterhin viel Gesundheit, Hoffnung und Kraft!

Eure Freiwillige Feuerwehr Altfraunhofen